

## **Keine Macht für G8!**

### **Informationen zu den Protesten in Heiligendamm**



Die Staats- und Regierungschefs der acht reichsten und mächtigsten Länder der Welt treffen sich dieses Jahr vom 6.-8. Juni in Heiligendamm direkt an der nordostdeutschen Ostseeküste. Erneut verhandeln sie über Krieg und Frieden, Entwicklung, Weltwirtschaft, Energie und Klimaschutz. Erneut schwingt sich eine kleine Elite auf, über das Schicksal der gesamten Menschheit zu entscheiden. Doch ist ihre neoliberale Agenda keine Lösung, sondern Ursache der weltweiten Probleme.

Mit dem G8-Gipfel in Genua 2001 gewann die globalisierungskritische Bewegung weltweit an enormer Bedeutung. Die Mächtigen haben gemerkt, dass sie keine Politik mehr zugunsten des Profits machen können, ohne sich Proteste einzuhandeln. Das mit 12 Kilometer Zaun abgeschottete Luxushotel ist ihr Eingeständnis, jeglichen Kontakt zur Realität verloren zu haben. Sie reden von Afrika und Klimaschutz, von Verantwortung und Partizipation – doch ihre Absichten bleiben dieselben.

Die Kaiser sind nackt, wir müssen es nur zeigen. Mit Tausenden von Menschen aus aller Welt und einer Vielzahl kreativer Aktionen gewinnt die globalisierungskritische Bewegung 2007 an Schwung und demonstriert ihre Stärke. Wir zeigen unsere Alternativen – Alternativen zum Klimakollaps, zu Armut, Krieg und Ungerechtigkeit. Wir wollen eine demokratische Globalisierung von unten, eine faire, solidarische und nachhaltige Wirtschaft und friedliche Konfliktlösungen. Deswegen fahren wir Anfang Juni nach Heiligendamm. Mit einem breiten Bündnis von Gewerkschaften, Umwelt- und Entwicklungsorganisationen, kirchlichen Gruppen und kapitalismuskritischen Gruppen lädt Attac ein zu einer Vielzahl an Aktionen und Veranstaltungen. Kommt alle, denn eine andere Welt ist möglich!

# 1. Programm

## Protest- Choreographie

Vorfeld	Sa, 2.6.	So, 3.6.	Mo, 4.6.	Di, 5.6.	Mi, 6.6.	Do, 7.6.	Fr, 8.6.
					G8-Gipfel		
Internationales Aktionscamp							
Euromärsche gegen Prekarisierung	Internat. Großdemo	Aktionstag Landwirtschaft	Aktionstag Migration	Aktionstag gegen Militarismus		Demonstrationen	Schlusskundgebung
1.6.: Neu- besiedelung Bombodrom				Blockade Flughafen Laage	Massenblockaden d. Zufahrten nach Heiligendamm		
Karawane für die Rechte der Flüchtlinge		A.g.-Satelliten- veranstaltung		Alternativgipfel			
Fahrrad- karawanen	Musik & Kunst bei Abschlusskundgebung			Kultur beim / im Camp		Konzert „Music & Message“	
Regionale Vorfeldaktionen		Gottesdienst in Bad Doberan			Gebetskette, Andacht	Gebetskette	Gebetskette

### Großdemo

Am **2. Juni** ab 12.00 Uhr wird Rostock zum Schauplatz einer internationalen Großdemonstration, zu der zahlreiche internationale Organisationen und bekannte Persönlichkeiten aufrufen. Nähere Informationen findet ihr unter [www.heiligendamm2007.de](http://www.heiligendamm2007.de)



### Alternativgipfel

Vom **5.-7. Juni** findet in Rostock der Alternativgipfel statt. Dieser dient als Plattform für alle GipfelkritikerInnen, es wird zahlreiche Workshops sowie Podiumsdiskussionen mit prominenten AktivistInnen geben. Gestützt von einem breiten Trägerkreis sollen auf der Konferenz Alternativen zur Politik der G8 vorgestellt und weiterentwickelt werden. Die InitiatorInnen würden sich über die Unterstützung weiterer Organisationen freuen.

Webseite des Alternativgipfels mit aktuellen Informationen:

[www.g8-alternative-summit.org](http://www.g8-alternative-summit.org)

### Block G8 – Gipfelblockaden

Der Protest gegen den Gipfel wird sich auch in friedlichen Aktionen zivilen Ungehorsams ausdrücken. Die Kampagne „Block G8“ will in Form von Massenblockaden unser „Nein“ zu dieser Politik deutlich machen und die Logistik des Gipfels tatsächlich und effektiv behindern.

Nähere Informationen siehe [www.block-g8.org](http://www.block-g8.org) sowie [www.blockaid.org](http://www.blockaid.org)

### Kulturprogramm

Auch die Kultur wird während der G8-Gipfelproteste in Heiligendamm nicht zu kurz kommen: Am Samstag und Sonntag werden unsere Kundgebungen von deutschen und internationalen Bands, Kabarett und Kleinkunst begleitet. Zudem werden am Dienstag und Mittwoch Kleinkunst- und Liedermacherprogramme im Aktionscamp angeboten.

Nähere Informationen siehe [www.move-against-g8.de](http://www.move-against-g8.de)

## Müssen wir mit Gewalt und Nazis rechnen?

Leider kam es bisher bei G8-Gipfeln meist zu Gewalt. Zunächst geht es natürlich um die Gewalt, die von Beschlüssen der G8 ausgeht. Zudem kann es auch zu Gewalt im Zusammenhang mit den Protesten kommen. Attac ist bei seinen Aktionen grundsätzlich friedlich. Wir wollen, dass Kinder, Ältere, Menschen mit körperlichen Einschränkungen sicher an unseren Protesten teilnehmen können. Von unseren Protesten soll ein



Signal des Friedens ausgehen, der im Gegensatz zur Gewalt der neoliberalen Globalisierung steht. Gleichzeitig ist Gewalt, wie etwa von der Polizei in Genua provoziert und ausgeübt, nicht auszuschließen. Dies darf uns jedoch nicht hindern, unser Recht auf freie Meinungsäußerung und Demonstration auszuüben. Attac steht schon weit im Vorfeld in Kontakt mit allen BündnispartnerInnen, um abzusichern, dass sichere Räume während der Protesttage für alle gewährleistet sind. Das gilt ganz besonders für die Großdemonstration und den Alternativengipfel. Auch bemühen wir uns in Gesprächen mit der Polizei dazu beizutragen, dass sichere Räume entstehen.

Leider haben in der weiteren Region um Heiligendamm rechtsextreme Parteien und Organisationen Erfolge erringen können. Sie nutzen z.T. eine nationalistische Perversion von Globalisierungskritik, die Attac entschieden ablehnt. Trotzdem rechnen wir an den Orten unseres Protests nicht mit der offenen Anwesenheit von Nazis.

## 2. Logistisches

### Wo liegt eigentlich Heiligendamm / Rostock?

Heiligendamm, mit dem Luxushotel Kempinski, Ort des G8-Gipfeltreffens, ist ein Stadtteil Bad Doberans an der Ostseeküste von Mecklenburg-Vorpommern und liegt etwa 22 km von der nächsten Großstadt Rostock entfernt. Rostock wiederum liegt 190 km östlich von Hamburg und 230 km nördlich von Berlin.

### Informationen der Hansestadt Rostock zu Touristik und Verkehr

[www.rostock.de/Internet/stadtverwaltung/tourismus/start.htm](http://www.rostock.de/Internet/stadtverwaltung/tourismus/start.htm)

<http://www.auf-nach-mv.de/>

### Sonderzüge

Attac hat drei Gipfelprotestzüge für euch organisiert – damit wird schon die Anreise zu den G8-Protesten zu einem Erlebnis! Die Züge starten am 1. Juni in Salzburg, Basel und Bonn, und kommen am 2. Juni pünktlich zur Großdemo in Rostock an.

Nähere Informationen siehe [www.attac.de/sonderzug](http://www.attac.de/sonderzug)



### **Flugzeug, Fähren, reguläre Zugverbindungen**

Der Rostocker Hauptbahnhof wird stündlich von Regionalexpressen und Intercityzügen aus Hamburg und Berlin angesteuert. Rostock hat einen Hafen mit Fährverbindungen nach Dänemark, Schweden, Finnland und Lettland. Der Protestort verfügt mit Rostock-Laage auch über einen Regionalflughafen. Wir empfehlen, diesen nach Möglichkeit nicht am 5. Juni anzufliegen (Blockaden in Planung). Einen guten Überblick über die Verkehrsanbindungen bekommt man auf der Touristikseite der Stadt Rostock (Link siehe oben).

### **Bus und Auto**

Rostock ist von Hamburg über die A20 und von Berlin über die A19 zu erreichen, von dort aus führt die B105 weiter nach Bad Doberan. Nach Möglichkeit bitte mit Bus und Bahn anreisen, damit die Region nicht im Verkehrschaos versinkt. Damit die Proteste ein Erfolg werden, ist entscheidend, dass von möglichst vielen Orten in Europa Busse nach Heiligendamm organisiert werden. Bitte beteiligt euch daran. Außerdem gibt es das Angebot von Überlandbusse (z.B. Berlin-Rostock, Hamburg-Rostock) und Bahn-Gruppenfahrten. Unter [www.attac.de/g8](http://www.attac.de/g8) werdet ihr demnächst eine Mitfahrbörse finden.

### **Unterkunft, Camp**

Unsere Arbeitsgruppen haben Plätze für ein Camp organisiert. Dort können Menschen aus der ganzen Welt zusammenkommen um gemeinsam zu protestieren, Visionen einer besseren Welt zu leben, zu feiern und den Widerstand gegen den Gipfel zu organisieren. Die Camps sind selbst verwaltet. Verpflegung wird von verschiedenen Volkküchen bereitgestellt, wobei Mithilfe erforderlich sein wird. Für Treffen stehen große Zelte zur Verfügung. Bitte bringt unbedingt eure persönliche Campingausrüstung mit! Wer andere Unterkünfte bevorzugt, wird auf der Touristikseite der Stadt Rostock fündig. <http://www.camping-07.de/>

### **Anlaufstellen bei den Gipfelprotesten**

Vor Ort werden mehrere Infopunkte eingerichtet, bei denen ihr Neuigkeiten erfahren könnt. Außerdem wird es dort Essen und Getränke, Erste Hilfe sowie eine Rechtsberatung geben.

## **3. Weitere Informationen**

### **ReferentInnen**

Wer Veranstaltungen und Vorträge zu den G8-Themen organisieren will, kann bei unserer ReferentInnenvermittlung kompetente ReferentInnen anfordern (auch international). Dort gibt es ebenfalls Infos über die aktuellen Gipfelprotest-Planungen : Sarah Jensen, E-Mail: [g8-proteste@attac.de](mailto:g8-proteste@attac.de), Tel.: +49 (+69) 900 281-21.

### **Kontakt**

Auf der Homepage [www.attac.de/g8](http://www.attac.de/g8) findet ihr ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen. Unter [www.attac.de/material](http://www.attac.de/material) könnt ihr unsere Mobilisierungsmaterialien (Flyer, Plakate, Broschüren etc.) bestellen. Bei weiteren Fragen kontaktiert uns: Attac Bundesbüro, Münchener Str. 48, 60329 Frankfurt am Main, Tel.: ++49 (+69) 900 281-10, E-Mail: [info@attac.de](mailto:info@attac.de)